

TEB e. V. Selbsthilfe gegr. in Baden-Württemberg
Tumore und **E**rkrankungen der **B**auchspeicheldrüse

Schirmherr Steffen Bilger MdB, Parlamentarischer Staatssekretär a. D.

- Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt
- Unterstützt durch den Krebsverband Baden-Württemberg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Newsletter

Ausgabe 10/2023

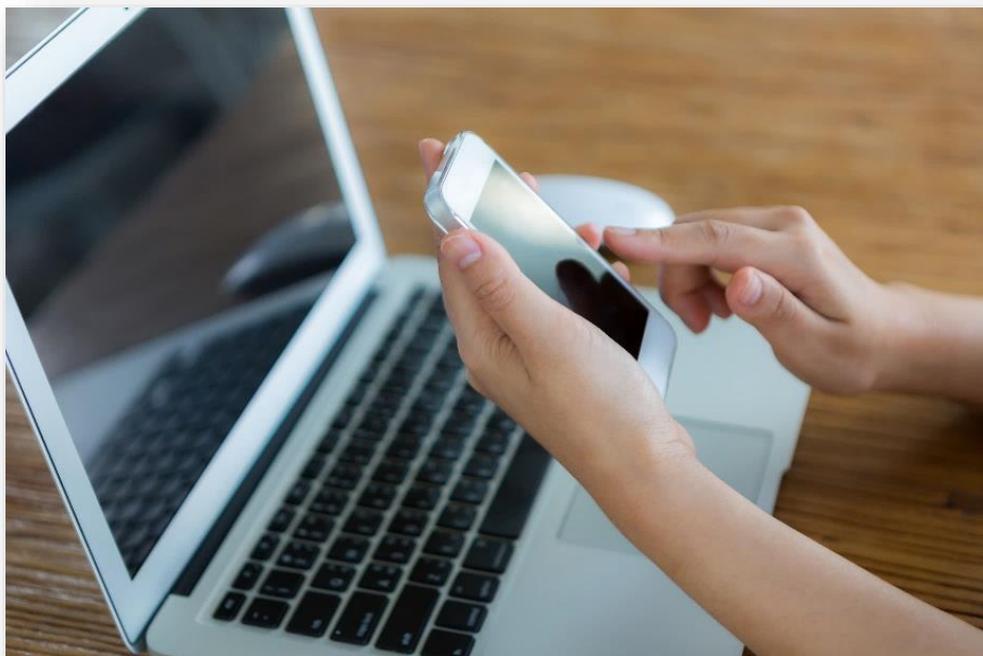


Bild 123rf Limited Teerawut Masawat

**Für Teilnehmer
der
Online-Gruppe**

TEB e. V.– Online-Gruppe

Online Gruppentreffen

wurden aus der Not heraus geboren. Heute sind sie ein fester Bestandteil geworden und werden von unseren Mitgliedern aus den verschiedensten Bundesländern sehr gut angenommen. Sie sind sicher auch nach Corona nicht mehr wegzudenken.

Allen Teilnehmern, die uns durch die Zusage ihrer

E-Mail-Adresse

ihre Zustimmung gaben, an der Gruppe teilzunehmen, senden wir zeitnah ein Protokoll des letzten Treffens zu, unseren

TEB-Newsletter!

Unsere Email-Adresse:

geschaeftsstelle@
teb-selbsthilfe.de

Online Treffen am 21.12.2023

16:00 bis 18:00 Uhr

Referentin/Moderation: Katharina Stang

Thema: Gemeinsamer Austausch zum Jahresende

Die letzte Online Gruppe im Jahr 2023 nahm ich zum Anlass, die vergangenen zwölf Monate Revue passieren zu lassen. Dabei war mein Ziel, herauszufinden, was die Wünsche und Ziele der Teilnehmer sind und ob ich diese auch in Zukunft umsetzen kann.

Jeden Monat eine Online Gruppe mit unterschiedlichen Themen, Referenten, Teilnehmern aus den verschiedensten Bundesländern oder auch aus dem Ausland zu moderieren, ist immer eine besondere Herausforderung und nie voraussehbar und planbar.

Wie sagte eine Betroffene: „Jede Online Gruppe ist einzigartig, jeder Referent, jedes Thema ist wichtig, jede eigene Erfahrung der Teilnehmer ist von Bedeutung, sinnvoll und hilfreich für uns alle.“

Die Treffen, der Austausch untereinander, die hochkarätigen Referenten, die vielfältigen Themen sind eine Bereicherung für uns, die mit Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse, insbesondere Krebs, leben müssen.

Ja, und das, liebe Katharina, muss auch mal an der Stelle gesagt werden! Ich wüsste keinen, der es besser machen könnte als Du! Dein Wissen, Deine Erfahrung, Deine Empathie, Ausdauer und Dein unermüdlicher Einsatz für uns Betroffene ist bewundernswert.

Ich spreche für alle, wenn ich sage, Du, liebe Katharina und Dein Mann, Ihr seid es, die das ganze am Laufen halten. Ohne Euch gäbe es diese Online Gruppe sicher nicht. Dafür herzlichen Dank an Euch beide!“

Nach diesem starken Beitrag sah man auf dem Bildschirm, wie jeder nickend zustimmte. Die Daumen gingen hoch oder es wurde geklatscht.

Diese ehrlichen Worte, das große Lob und der Applaus taten uns gut. Es zeigte uns, dass das, was wir machen, von den Teilnehmern honoriert wird und es wichtig und sinnvoll ist.

Dennoch wollte ich wissen, welche Wünsche oder Anforderungen die Teilnehmer für das neue Jahr 2024 an uns stellen.

Die Antwort kam prompt: Weitermachen wie bisher!

„Die Online Gruppen müssen neben den Präsenz Gruppen unbedingt weiterlaufen! Wie brauchen inzwischen beide

Nächste Online Gruppe:

**Donnerstag,
18.01.2024
16:00 Uhr**

Mit:

Prof. Dr. med. Axel Kleespies, Chefarzt für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Onkologische Chirurgie, Helios Amper-Klinikum Dachau

Thema:

Roboter-assistierte Operationen an der Bauchspeicheldrüse

Machen Sie mit, die Zuschaltung ist ganz einfach. Bei Problemen melden Sie sich in der Geschäftsstelle.

Tel. 07141 9563636
geschaeftsstelle@teb-selbsthilfe.de

Modelle", so die Aussage eines Teilnehmers.

Jeder versteht, dass es kaum noch Referenten gibt, die ich für eine Präsenzgruppe gewinnen kann. Die Kosten und der Zeitaufwand sind einfach zu hoch und auch nicht mehr bezahlbar.

Die Kombination Präsenz- und Online Gruppen anzubieten, ist für Betroffene, Angehörige etwas ganz Wichtiges, was wir auch gerne fortführen wollen.

Wie sagte ein Arzt, der in der Onlinegruppe zu Gast war: „Danke, dass ich heute hier sein durfte. Ich bin überwältigt von dem Wissen, der Offenheit und dem großen Vertrauen, das in dieser Gruppe in jeder Sekunde zu spüren ist. Macht weiter so, ich komme gerne wieder!“

Nicht zu vergessen ist, dass ein Betroffener aus einem Land, das sehr weit von uns entfernt liegt, Hilfe und Unterstützung nach der Gruppe bekam und er damit auch wieder eine neue Perspektive hatte.

Am Ende stand fest: Online- und Präsenz Gruppen haben ihren Stellenwert! Man will keine davon missen.

Das zeigen uns von TEB e. V. auch die hohen Teilnehmerzahlen im vergangenen Jahr.

Bevor ich die Gruppe schloss, fragte ich in die Runde: „Liegt noch etwas bei Euch an, was wir besprechen sollten?“

So kam es, dass die eine oder andere Frage zur Chemo, zu Ängsten, Sorgen, Verdauung, Gewichtsabnahme, Enzymen und Schmerzen gestellt wurde.

Bevor ich antwortete, gab ich die Fragen an die Gruppe weiter. Es folgte ein reger Erfahrungsaustausch und so manches, was dem einen oder anderen in dieser Situation half, wurde weitergegeben.

Zuhören, Mut, Zuversicht und Menschlichkeit standen im Mittelpunkt.

Mir blieb nur noch, allen eine besinnliche Weihnacht und einen guten Start in das Jahr 2024 zu wünschen.

Mein Mann und ich bedankten uns für das große Lob und für das Vertrauen, die Anerkennung und Wertschätzung in den letzten Monaten, verbunden mit der Hoffnung, dass wir gesund bleiben und die Kraft haben, weiterzumachen.

Katharina Stang
Gruppenleitung/Moderation